

# Die unfallreichsten Straßen im Landkreis

Allen voran die Hauptstraße und die Bielefelder Straße in Brackwede

Im Laufe des Jahres 1960 ereigneten sich auf den Straßen innerhalb des Landkreises insgesamt 763 Verkehrsunfälle, bei denen 18 tödlich verliefen und außerdem 379 Personen verletzt wurden. Dabei weist die Statistik einzelne Straßen als Schwerpunkte auf. Diese zu kennen dürfte nicht allein für die Kraftfahrer von Nutzen sein, um sie von vornherein zu ermahnen, auf diesen Strecken ganz besondere Vorsicht walten zu lassen. Vielmehr sollten sie auch den für den Straßenzustand verantwortlichen Stellen Interesse abgewinnen und ihnen zeigen, wo eine Neuordnung oder aber ein Ausbau am dringlichsten ist.

Im wesentlichen sind die größten Gefahrenpunkte weithin bekannt, da die Stellenfolge sich seit Jahr und Tag kaum verändert. An der Spitze stehen als unfallreichste Straßen im Kreise die Hauptstraße und die Bielefelder Straße in Brackwede

Brackwede, Hauptstraße
Brackwede, Bielefelder Straße
Senne II, Bundesstraße 68
Senne I, Bundesstraße 68
Brackwede, Gütersloher Straße
Brake/Milse, Bundesstraße 61
Hillegossen, Bundesstraße 66
Ummeln, Bundesstraße 61
Quelle, Bundesstraße 68
Quelle, Carl-Severing-Straße
Brackwede, Niederstraße
Ubbedissen, Bundesstraße 66

Unfälle	Tote	Verlet
149	4	45
105	—	48
93	4	47
79	—	39
60	3	28
50	1	40
41	2	12
39	3	31
39	—	22
33	—	22
29	—	20
26	—	25
<b>763</b>	<b>18</b>	<b>379</b>

sowie die Ortsdurchfahrt der Bundesstraße 68 in Senne II. Nachstehend geben wir die von der Kreispolizei ermittelte Folge der Straßen bekannt, auf denen sich im Berichtsjahr die meisten Unfälle zutrugen.

rei